

BESCHLUSSVORLAGE	Gremium:	Bauausschuss
	Termin: Vorlage Nr.: TOP:	13.02.2015 53 2
STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Verantwortlich:	öffentlich Dez. 6
Erschließung Im Lohfeld, Planstraße A (verlängerte Frühlingstraße) Vergabe von Straßenbauarbeiten		

Beratungsfolge dieser Vorlage	am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Bauausschuss	13.02.2015		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss

Der Bauausschuss genehmigt die Vergabe folgender Arbeiten:

Erschließung Lohfeld Planstraße A (verlängerte Frühlingstraße)

an die Firma: **Reif Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Rastatt**

zum Angebot von: **08.01.2015**

abschließend mit: **472.000 EUR**

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen		nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeinsparungen)
740.000 EUR	ca. 660.000 EUR (Erschließungsbeiträge)		Betrieb/Unterhaltung ca. 3.500 EUR/a Abschreibung/Kalkulatorische Kosten ca. 3.000 EUR/a
Haushaltsmittel stehen in voller Höhe zur Verfügung		Kontenart: 78720000	
Kontierungsobjekt: Projekt: 7.661004		Ergänzende Erläuterungen:	
ISEK Karlsruhe 2020 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	Handlungsfeld:	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	

1.1 Kurzbeschreibung des Bauvorhabens und der Leistungen

Im Rahmen der Erschließung des Baugebietes „Im Lohfeld“ ist der Bau der Planstraße A, Verbindungsstraße zwischen Sommerstraße und Wolfartsweierer Straße, vorgesehen. Dabei wird in der jetzigen Bauphase die geplante Fahrbahn als Baustraße bis auf die abschließende Deckschicht hergestellt. Die angrenzenden Gehwege und Parkierungsflächen werden noch nicht endgültig fertig gestellt, sondern erst mittels Recyclingmaterial provisorisch für den späteren Endausbau befestigt.

Auszuführen sind: Bituminöse Befestigung aufnehmen 90 m³, Pflasterbeläge aufnehmen 450 m², Boden lösen und verwerten 3 595 m³, Boden lösen und auf Deponie des AG transportieren 2 290 m³, Boden für Bodenaustausch lösen und entsorgen 880 m³, Planum herstellen 6 620 m², Leitungsgräben herstellen 160 m³, Straßenabläufe einbauen 35 St., Anschlussleitungen herstellen 11 m, Frostschuttschicht aus Recyclingmaterial herstellen 3 010 t, Schottertragschichten herstellen 2 480 t, Asphalttragschicht herstellen 2 840 m², Asphaltbinderschicht 2 840 t herstellen, Bordsteine setzen 160 m.

1.2 Projektvorstellung beim Gemeinderat

Vollzug des bestehenden Bebauungsplanes.

1.3 Ausschreibung nach VOB:

öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/>
beschränkt	<input type="checkbox"/>
freihändige Vergabe nach § 3 Ziff. 3	<input type="checkbox"/>

Die Ausschreibungsunterlagen wurden von 9 Firmen angefordert.

Submissionsergebnis vom 08.01.2015:

1. Reif Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Rastatt mit Nebenangebot Nr. 2	482.802 EUR (100 %) 472.000 EUR (98 %)
2. Bieter B	534.310 EUR (111 %)
3. Bieter C	566.567 EUR (117 %)
4. Bieter D	606.020 EUR (126 %)
5. Bieter E	643.276 EUR (131 %)
6. Bieter F	744 167 EUR (154 %)
7. Bieter G	766.843 EUR (159 %)

Die Firma Reif GmbH & Co. KG, Rastatt, sowie zwei weitere Firmen haben Nebenangebote abgegeben.

Das Nebenangebot 1 der Firma Reif GmbH & Co. KG sieht die vollflächige Bodenverfestigung unterhalb der Schottertragschicht der Fahrbahn, der Gehwege und Parkplätze vor. Dies würde für sämtliche Leitungsträger eine erhebliche Erschwerung bei der Verlegung ihrer Leitungen bedeuten, wird daher abgelehnt und somit nicht in die Wertung einbezogen.

Nebenangebot 2 der Firma in Höhe von 10.801,51 EUR sieht die punktuelle hydraulische Bodenverbesserung lediglich unter der Fahrbahn vor. Diese Einsparung mittels einer gezielten Bodenverbesserung ist unter Abwägung der Vor- und Nachteile auch für die Leitungsträger vertretbar. Die Leitungen werden zum überwiegenden Teil in den Flächen neben der Fahrbahn verlegt. Daher wird dieses Angebot in die Wertung einbezogen.

Die Nebenangebote der restlichen Bieter würden selbst bei Wertung die Bieterreihenfolge nicht verändern.

Ablauf der Zuschlagsfrist: 07.02.2015

Bauzeit: Ende Februar bis Juli 2015

1.4 Angebotsbeurteilung mit Vergabevorschlag:

Niedrigste Bieterin ist die Firma Reif Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Rastatt. Sie verfügt über die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit sowie Personal und Gerät, um die Arbeiten ordnungs- und termingemäß ausführen zu können. Die Unbedenklichkeitsbescheinigungen liegen vor.

Die Firma Reif Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Rastatt, hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Das Tiefbauamt schlägt daher vor, hierauf den Zuschlag zu erteilen.

Ein Hinweis über eine Vergabesperre bei der Melde- und Informationsstelle liegt nicht vor.

1.5 Veranschlagung der Kosten:

Unternehmerleistung lt. Angebot (incl. Nebenangebot 2)	472.000 EUR
Entsorgungskosten Bodenaushub	170.000 EUR
Kampfmittelsondierungen	25.000 EUR
Unvorhergesehenes	30.000 EUR
Bauverwaltungskosten	43.000 EUR
Insgesamt:	740.000 EUR

1.6 Kostenvergleich (Anteil Tiefbauamt):

Summe lt. Kostenberechnung	820.000 EUR
Summe lt. Vergabevorschlag	740.000 EUR
Minderbetrag	80.000 EUR

Der Minderbetrag ergibt sich aus sehr günstigen Preisen im Teilgewerk "Erdbau".

1.7 Angaben über Finanzierung (Haushaltsmittel, Verpflichtungsermächtigungen, Zuschüsse):

Der Aufwand wird im Finanzhaushalt 2015 bei dem Projekt 7.661004 -Gemeindestraße, Erschließungsmaßnahmen- verrechnet.

Die erforderliche Verpflichtungsermächtigung steht zur Verfügung.

Beschluss:I. Antrag an den Bauausschuss

1. Der Bauausschuss beschließt die Vergabe folgender Arbeiten:

**Erschließung Lohfeld Planstraße A (verlängerte Frühlingstraße)
Vergabe von Straßenbauarbeiten**

an die Firma: **Reif Bauunternehmung GmbH & Co. KG**

zum Angebot vom: **08.01.2015**

abschließend mit: **472.000,67 EUR**

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

2. Der Aufwand in Höhe von 740.000 EUR ist wie folgt zu verrechnen:
PSP-Element 7.661004.700.113 -Erschließung Im Lohfeld-